

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1846**

17.4.1846 (No. 104)

# Karlsruher Tagblatt.

Nro. 104.

Freitag den 17. April

1846.

## Bekanntmachungen.

(2) [Präclustobescheid.] In der Santsache des Zeugschmieds Karl Peter Fris von hier werden diejenigen Gläubiger, welche ihre Forderungen in der heutigen Liquidationstagsfahrt nicht angemeldet haben, von der vorhandenen Masse ausgeschlossen.

W. R. W.

Karlsruhe den 2. April 1846.

Groß. Stadtamt.

R u t h.

In der letzten Hälfte der Osterwoche findet die Aufnahme neuer Schüler in die Seminarische statt. Montag den 20. April beginnt dieselbe wieder.

Karlsruhe den 6. April 1846.

Die Direction.

## Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 15. April 1846 wurden verkauft:

134 Mtr. Haber 5 fl. 36 kr., 5 fl. 30 kr. und 5 fl. 24 kr.

In der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt 37727 Pfund Mehl, eingeführt wurden vom 7. bis 15. April 1846

149839 Pfund Mehl,

187566 Pfund Mehl,

davon verkauft 136644 " "

blieben aufgestellt 50922 Pfund Mehl.

## Versteigerungen und Verkäufe.

(3) [E. B. Nr. 957. Hausversteigerung.] Mittwoch den 22. d. M., Nachmittags 3 Uhr, wird im Gasthaus zum Kaiser Alexander dahier das zweistöckige Wohnhaus in der Langenstraße Nro. 213. sammt Hof, Seitenbau und großem Garten auf Ansuchen der Eigenthümerin einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, und wenn ein annehmbares Gebot erfolgt, sogleich für eigen zugeschlagen, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 3. April 1846.

Öffentliches Geschäftsbureau von W. Kölle.

(1) [Fahrrisversteigerung.] Dienstag den 21sten dieses, Vormittags 9 Uhr, wird in dem vordern Zirkel Nr. 12., im 3. Stock, eine Fahrnisversteigerung abgehalten, wobei vorkommen:

1 großer Kunstherd mit 3, resp. 5 Einsazhäfen, Bratofen und Rechaud, 2 Pendulen und eine goldene Cylinder-Damen-Uhr mit goldener Kette und Haken, ein großer nußbaumener Schreibtisch (auch Kadentisch) ein Stehschreibpult und ein Actengefach, ein großes und 2 kleinere in Eisen gebundene Fässer, Bettwerk und Schreinwerk, 2 elegante Stehlampen und sonstige Geräthschaften.

Zu dieser Versteigerung können noch bis zum 20. d. M. Gegenstände angenommen werden.

(1) [E. B. Nr. 1033. Zurücknahme einer Hausversteigerung.] Die auf den 18. d. M. ausgeschriebene Hausversteigerung findet nicht statt, wovon die etwaigen Steigerungsliebhaber hiermit in Kenntniß gesetzt werden.

Karlsruhe den 16. April 1846.

Öffentliches Geschäftsbureau von W. Kölle.

## Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Hirschstraße Nro. 6. ist eine freundliche Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus zwei Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicher und Theil am Waschhaus, auf den 1. Juni oder 23. Juli an eine stille Haushaltung zu vermieten. Das Nähere daselbst im Vorderhaus, parterre.

Bähringerstraße Nro. 55. ist eine freundliche Wohnung, in den Hof und Garten gehend, an eine oder zwei stille Personen auf den 23. April zu vermieten.

In der alten Adlerstraße Nr. 8. ist im Hinterhaus ein Logis zu vermieten; dasselbe besteht in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Antheil am Waschhaus, und kann den 23. Juli bezogen werden.

In der neuen Herrenstraße Nro. 33. ist im zweiten Stock ein möblirtes Zimmer zu vermieten und kann auf den 23. April oder 1. Mai bezogen werden.

In der Kreuzstraße Nro. 3., gegenüber dem Darmstädter Hof, ist ein geräumiger Laden mit 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzplatz und allen sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres ist bei dem Hauseigenthümer Karl-Friedrichsstraße Nro. 23. zu erfragen.

Im Eck der Langen- und Lammstraße Nro. 7. ist ein Logis in der bel-étage von 6 Zimmern und sonstigen Erfordernissen auf den 23. Juli zu vermieten.

In der Herrenstraße Nro. 56. ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 4 oder 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzbehälter, Speicherkammer und Speicher, Waschhaus, Theil am Garten, hat die Aussicht in den Garten J. H. der Prinzess Auguste und kann bis den 23. Juli bezogen werden.

Im innern Zirkel Nro. 8. ist zu ebener Erde ein Logis von 4 Zimmern, Kammer, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzremise zc. auf den 23. Juli beziehbar zu vermieten.

In der Akademiestraße Nr. 20. ist ein Zimmer, das auf die Straße geht, mit Bett und Möbel auf den 1. Mai d. J. zu vermieten.

Es ist ein hübsches möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Mai zu vermietten, Lyceumsstraße Nro. 3. im 3. Stock zu erfragen.

Karlsstraße Nr. 7. sind auf den 23. April zwei tapezirte Zimmer, Keller, Holzplatz, mit oder ohne Möbel zu vermietten.

In der Amalienstraße Nro. 87., in der Nähe vom Mühlburger Thor, ist ein auf die Straße gehendes Zimmer mit Bett und Möbel zu vermietten und kann sogleich oder auf den 1. Mai bezogen werden.

In der Langenstraße Nro. 24. ist im 2. Stock, vornenheraus, ein Logis von 3 Zimmern, Küche, Keller und den übrigen Bequemlichkeiten zu vermietten, und auf den 23. April zu beziehen.

(1) [E. B. Nro. 1029. Logisvermietung.] Eine Wohnung von 5 Zimmern und allen übrigen Erfordernissen, im schönsten Theile der Stadt gelegen, ist auf den 23. April d. J. zu vermietten. Näheres auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von W. K. 11e dahier.

### Vermischte Nachrichten.

(1) [Anerbieten.] Eine Obligation von 1600 fl., zu 5 pCt. verzinslich, ist zu cediren. Näheres Amalienstraße Nro. 65., im untern Stock.

(1) [Dienst Antrag.] Es wird sogleich aufs Land ein Mädchen in Dienst gesucht, das im Kochen und den übrigen häuslichen Geschäften etwas erfahren, auch mit guten Zeugnissen versehen ist. Näheres Zähringerstraße Nro. 66., im untern Stock.

(1) [Dienst Antrag.] Ein ordentliches Zimmermädchen, mit guten Zeugnissen versehen, findet in einem hiesigen Gasthof sogleich einen Platz. Näheres auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienst gesuch.] Zwei junge Männer, die mit den besten Zeugnissen versehen, und der französischen Sprache mächtig sind, wünschen einen Dienst als Bedienter, Kutscher, Hausknechte oder bei einem Kaufmann ins Magazin. Das Nähere bei J. N. Reichenstein in Mühlburg.

(1) [Dienst gesuch.] Zwei Mädchen suchen einen Dienst, welche im Nähen gut erfahren sind, und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterziehen und sogleich eintreten können. Näheres Durlacher Thorstraße Nro. 57.

(1) [Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches im Nähen, Bügeln, Waschen und überhaupt in allen weiblichen Arbeiten sehr gut erfahren ist, auch gute Zeugnisse aufweisen kann, wünscht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen bei einer Herrschaft oder auch bei einer stillen Haushaltung zu erhalten. Zu erfragen Kronenstraße Nro. 9., im Hintergebäude.

(2) [Verlorenes.] Sonntag den 12. d. ging auf dem Wege von Durlach nach Karlsruhe ein goldenes Armband verloren; der Finder wolle solches gegen eine Belohnung in Nro. 47. der Stephanienstraße abgeben.

(1) [Verlorenes.] Am Ostermontag ist auf der Kriegsstraße ein Perspectiv verloren gegangen; der redliche Finder wolle es gegen eine Belohnung im Hause Nro. 34. der neuen Herrenstraße abgeben.

(1) [Gefundenes.] Auf dem vordern Schloßplatz wurde ein Armband gefunden. Die Eigenthümerin

kann dasselbe gegen Rückerstattung der Einrückungsgebühr, im 3. Stock des Hauses Nro. 185. der Langenstraße, in Empfang nehmen.

(1) [Gefundenes.] Es ist vor einigen Tagen eine Lorgnette gefunden worden; der Eigenthümer kann dieselbe gegen die Einrückungsgebühr bei Herrn Hofposamentier Eisen in Empfang nehmen.

(2) [Verkaufsanzeige.] Bei Unterzeichnetem sind frische Spreier zu haben, das Sester zu 3 kr., auch sind gute Linsen bei mir zu haben, das Sester zu 1 fl. 36 kr.

**J. Bolka**, Mehlhändler,

wohnhaft in der alten Waldstraße, neben dem Gasthaus zu den drei Kronen.

(1) [Verkaufsanzeige.] Bei dem Unterzeichneten ist ein neues Octaviges Pianino, von J. R. Voit Sohn in Mannheim, zum Verkauf aufgestellt. Dieses Instrument hat alle Vorzüge, welche die französischen und englischen Instrumente darbieten. Es ist aus Mahagoniholz, höchst geschmackvoll gearbeitet, und wird um einen billigen Preis abgegeben. Es kann jeden Tag und Stunde eingesehen und geprüft werden.

**Knauff**, Musiklehrer,

Waldstraße Nro. 85.

(1) [Kaufgesuch.] Es wird ein Vorfenster und ein Stoor zu kaufen gesucht. Zu erfragen Langenstraße Nro. 135.

Sturms Betrachtungen über die Werke Gottes. 2 Bände;

Marezolls Andachtsbuch für das weibliche Geschlecht. 2 Bände;

Hausraths Predigten, werden zu kaufen gesucht Zähringerstraße Nro. 60., eine Stiege hoch.

### Privat-Bekanntmachungen.

Frisches Emser Kränchen-, Selterser-, Riffinger- Ragozzi- Wasser, in ganzen und halben Krügen, Adelsheidsquelle- Wasser in Bouteillen bei

**Carl Urleth**,  
neben dem Pariser Hof.

**Saarbalsam** von Dr. Hamilton, Professor der Chemie in London, ist wieder zu haben zu 15, 30 und 48 kr. das Fläschchen bei

**Karl Benjamin Gehres.**

Schöne süße Messiner Drangen, à 6 kr. per Stück, saftige Citronen, frische spanische Brunellen, Feigen, Malaga-Rosinen und neue Schalen-Mandeln sind eingetroffen bei

**C. Urleth**,

neben dem Pariser Hof.

Für die rühmlichst bekannte

### Bleiche in Urach

übernimmt die Besorgung der Leinwand u.

**Karl Benjamin Gehres**,  
Langenstraße Nro. 96.

### Geschäftsempfehlung.

Der Unterzeichnete macht hiermit die ergebenste Anzeige, daß er sich hier als Schneidermeister etablirt

hat. Was seine Befähigung in seinem Geschäft anbetrifft, so glaubt er sich durch mehrjährigen Aufenthalt in Frankreich in den Stand gesetzt, allen Anforderungen aufs beste entsprechen zu können, und sein Bestreben wird stets dahin gerichtet sein, sich das Vertrauen seiner Gönner sowohl durch moderne Arbeit, als auch durch prompte und reelle Bedienung zu erwerben.

**Karl Müller**, Adlerstraße Nro. 10.

### Anzeige und Empfehlung.

Von Paris zurückgekehrt, zeige ich ergebenst an, dass mein Magazin wieder auf das vollkommenste assortirt ist, und empfehle dasselbe zur geneigten Berücksichtigung.

**Clem. Bantz.**

Ich mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich nun in den Stand gesetzt bin, alle Sorten feine Wäsche, z. B. Blonden, Spigen, Battist- und Seidenstoffe, auch sehr nette Häubchen aufs schönste und billigste zu besorgen. Auch werden Strohhüte zum Waschen angenommen. Ich brauche keine weitere Empfehlung; denn wie ich hoffe, wird sich die Arbeit von selbst empfehlen. Meine Wohnung ist in der Langenstraße Nro. 65.

**Schuler.**

### Strohhüte.

So eben ist die zweite Sendung Strohhüte in einem schönen und grossen Assortiment angekommen, sowie die neuesten und geschmackvollsten Lyoner Hut- u. Haubenbänder. Um raschen Absatz zu erzielen, werden diese Artikel, sowie Putz- u. Negligé-Hauben, Chemisetten, Schleier, Blumen und Federn um besonders billige Preise abgegeben bei

**M. Seyfried**, Modistin,  
Langenstrasse Nr. 140.

**Königl. Sardinische 36 Fr. Loose**, deren Ziehung am 1. Mai d. J. stattfindet, und wobei Franks 80000, 10000, 2000 u. s. w. gewonnen werden, sind billigst zu haben, und werden nach der Ziehung, jedoch längstens bis zum 15. Mai,

mit dem kleinen Verluste von 1 fl. 12 kr. das Stück wieder zurückgekauft bei

**M. B. Auerbacher**,  
Langestraße Nr. 135.

So eben erhalte ich eine schöne Auswahl von den modernsten **Hut- u. Haubenbändern, schwarzen und farbigen Fransen** in allen Breiten, sowie **Brüßler- und Valenciennes-Spitzen**, die billigst abgegeben werden.

**L. Heilbronner**,  
Langestraße Nr. 137.

Für die Familie in Hilsbach sind ferner noch bei uns eingegangen:

Von einer Confirmandin 1 fl., A. 30 kr., B. 2 fl. 42 kr., aus dem Montagskranz 2 fl.

Zusammen 6 fl. 12 kr.

Früherer Betrag 50 fl. 20 kr.

Im Ganzen 56 fl. 32 kr.

Wir haben diesen Betrag an seine Bestimmung überliefert, und werden später im Stande sein, den Einsendern dieser milden Gaben über deren Verwendung Nachweisung zu geben.

Comptoir des Tagblatts.

### Todesanzeige.

Montag den 13. dieses Monats, Nachts 1 Uhr, entschlief meine liebe Frau Friederike, geborne Schneider, nach einem zehntägigen schweren Leiden im 63. Lebensjahre, wovon ich Verwandte und Freunde, um stille Theilnahme bittend, in Kenntniß setze.

Karlsruhe den 16. April 1846.

**Joseph Füller**,  
pensionirter Hofmusikus.

### Lesegesellschaft.

Montag den 20. d. M. wird von 7 Uhr an eine musikalisch-declamatorische Abendunterhaltung, und hierauf von 9 bis 2 Uhr ein Tanzkränzchen stattfinden, wovon wir die verehrlichen Mitglieder hierdurch in Kenntniß setzen.

Karlsruhe den 14. April 1846.

Die Commission.

### Bürgervereins-Liederkranz.

Die verehrlichen Mitglieder desselben werden hierdurch in Kenntniß gesetzt, daß Freitag den 17. April, Abends 8 Uhr, Gesangübung und eine Berathung stattfindet. Um zahlreiches Erscheinen bittet:

Der Vorstand.

### Liederhalle.

Samstag Abend um 8 Uhr, Probe im großen Saale.

Der Vorstand.

**Berein**

für naturwissenschaftliche Mittheilung.

Montag den 20. April, Abends 6 Uhr.

- 1) Schluß des Vortrags über die Diffusion der tropfbaren Flüssigkeiten.
- 2) Ueber einige neuere Arbeiten über das Athmen der Thiere und des Menschen in gesunden und frankten Zuständen.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Freitag den 17. April. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement: Abschieds-Concert der beiden Violin-Virtuosinnen Fräul. **Milanollo**. Vorher: **Ein Herr und eine Dame**. Lustspiel in einem Aufzuge, nach dem Französischen von Karl Blum.

**Frankfurter Börse am 15. April 1846.**

	pCt.		Pap.	Geld.		pCt.		Pap.	Geld.	GELDSORTEN.		
BADEN	3 1/2	Obligat. v. 1842	—	95 1/4	HOLLAND	2 1/2	Integrale	59 1/2	59 3/8	fl.	kr.	
		50 fl. Loose v. 1840	59 1/2	—		1 1/2	Syndicats	—	—			Neue Louisd'or
		35 fl. Loose v. 1845	36	35 3/4	3 1/2	ditto	—	88 3/4	Friedrichsd'or	9	49	
		Bankactien	—	1880	BAYERN	3 1/2	Obligationen	98 3/4	—	Holl. 10 fl. Stücke	9	55 1/2
OBER- RHEIN	5	Metalliq.-Obligationen	—	112 1/8	FOLN	—	Ludwig-Canal-Actien	—	79 1/2	Rand-Ducaten	5	35
	4	ditto ditto	—	100 7/8		—	Lott.-Anlehen à fl. 300.	—	95	20 Franken-Stücke	9	31
	3	ditto ditto	—	76 1/8	DARM- STADT	3 1/2	ditto à fl. 500.	—	81 1/2	Engl. Sovereigns	11	55
		250 fl. Loose b. Rothsch. v. 1839	—	122 1/4	—	Obligationen	—	94 7/8	Laubthaler, ganze	2	43 1/2	
PREUS- SEN	2 1/2	500 fl. Loose v. 1834	154 1/4	—	NASSAU	3 1/2	Lott.-Anlehen à fl. 50.	—	79	Preussische Thaler	1	45
	4 1/2	Stadtbanco-Oblig.	—	—		—	ditto Gresh. à fl. 25	—	29 1/8	Gold al Maroo	377	—
	4	Obligat. b. Bethmann	101 3/8	—	FRANK- FURT	3 1/2	25 fl. Loose	—	26 1/8	Hochhaltig-Silber	24	18
	3 1/2	ditto ditto	100 7/8	—		—	Obligationen	—	97 3/4	Gering u. mittelhal.	24	12
5	St.-Schuldsch. à 105 kr. Prämiencheine	97 1/8	87 1/4			Taunusbahn-Actien	361 1/2	361	DISCONTO . . .		4	
5	Active incl. 10 Coupons	23 1/4	23			ditto Obligationen	—	—				

**Fremde.**

**In hiesigen Gasthöfen.**

**Im Darmstädter Hof.** Hr. Bach, Prof. u. Hr. Müller, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Feger, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Glaufer, Kfm. von Ulm.

**Im Deutschen Hof.** Hr. Höhle, Dekonom von Neuburg. Hr. Gleich, Mühlenbesitzer von Eckenloben. Hr. Schwarz, Kfm. v. Straßburg.

**Im Englischen Hof.** Hr. Socia, Kfm. v. Basel. Hr. Iselin, beagl. daher. Mad. Bartels m. Tochter v. Hamburg. Hr. Dr. Brobbel, Rent. aus England. Hr. Dingmain, Rent. mit Fam. aus Westphalen.

**Im Erbprinzen.** Hr. Graf von Favacourt, k. k. öst. Kämmerer und Oberstlieutenant von Wien. Hr. Bogt, Kaufm. von Bremen. Hr. Bisdom, Kfm. von Offenbach. Hr. v. Sterhaus v. Mannheim. Hr. Ansbacher, Kfm. von Göln. Hr. Ingenohl, Kfm. v. Neuwied. Hr. Edel, Kfm. von Straßburg. Hr. Baron v. Demidoff aus Rußland. Hr. Engelchen von Glauchau. Hr. Rottenhöfer, Dr. von Mergentheim. Hr. List mit Gattin von Laubheim. Sr. Exc. Hr. Graf von Nesselrode, Generallieutenant mit Dienerschaft v. Warschau.

**Im goldenen Adler.** Hr. Pagenbucher, Propr. v. Riechen.

**Im goldenen Kreuz (Post).** Hr. Wagner, Kfm. v. Offenbach. Hr. Claar, Part. v. Landau. Hr. Ringsfeld, Rent. v. London. Hr. Herrmann, Kfm. von Diefenbrosen. Hr. Chappuis, Propr. von Lausanne. Hr. Wados, Part. v. Colmar. Hr. Seiller, Rent. v. Wien. Hr. Stursberg, Kfm. v. Kennepe. Hr. Winderoll, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Stodinger, Fabr. mit Gattin von Wien. Hr. Gaumin, Rent. mit Gattin v. Triest. Hr. Berneder, Kfm. von Frankfurt. Hr. Siewert, Kaufm. v. Hamburg. Hr. Defonds, Kfm. v. La Chaux de Fonds.

**Im goldenen Luchs.** Hr. Deltete, Fabrik. von Constanz. Hr. Henkele, Apotheker von Pforzheim. Hr. Hesseloh, Kfm. v. Reims. Hr. Paug, Part. v. Achem. Hr. Wislay, Kfm. v. Prag. Hr. Scholt, Pharm. von Obersternfeld. Hr. Belsler, Fabr. u. Hr. Sturm, Kfm. von Pforzheim. Hr. Breitwieser, Kfm. von Heidelberg. Hr. Maishofer u. Hr. Heinz, Kaufl. v. Pforzheim.

**Im goldenen Schiff.** Hr. Mainbernheimer, Waser v. Bamberg. Hr. Nachmann, Hblsm. von Rastatt. Hr. Water u. Hr. Sommer, Stud. v. Mühlheim.

**Im König von England.** Hr. Eckert v. Kirch-

hofen. Hr. Eiser m. Sohn v. Ubstadt. Hr. Grob von Gochsheim.

**Im Nassauer Hof.** Hr. Wagner, Rabbiner von Mannheim.

**Im Pariser Hof.** Hr. Grether, Kfm. v. Schopfheim. Hr. Baurittel, Lehrer v. Einsheim. Hr. Kochmann, Part. v. Rastatt. Hr. Videl, Part. von Straßburg. Hr. Renaud, Kfm. von Paris.

**Im Rheinischen Hof.** Hr. Polart, Partik. von Graubünden.

**Im Ritter.** Hr. Mülfort, Kfm. m. Gat. v. Rosenfeld. Hr. Grubemann, Kfm. v. Basel. Hr. Blufmann, Kfm. v. Hannover. Fr. Cloor v. Bruchsal. Hr. Greulich, Kfm. v. Wiesloch.

**Im Römischen Kaiser.** Mad. Bender m. Tochter v. Freiburg. Hr. Strohmaier, Inspektor v. Rastatt. Hr. Bergem, Part. m. Gat. v. Hamburg. Hr. Waier, Kfm. v. Kassel. Hr. Rummel, Partik. von Stuttgart.

**Im rothen Haus.** Hr. Bettendorf v. Heidelberg. Hr. Renoldy, Kfm. v. Paris. Hr. Palf, Kfm. v. Zürich. Hr. Quirin, Fabr. von Weiffenthurn. Hr. Seiz, Architekt v. Stuttgart.

**Im der Stadt Heidelberg.** Hr. Weber v. Pforzheim. Hr. Schillart v. Ansbach. Hr. Schmitt v. Bruchsal.

**Im der Stadt Pforzheim.** Hr. Kamerer von München. Hr. Gebauer v. Pforzheim.

**Im Fähringer Hof.** Hr. Kühn, Kfm. von Göln. Hr. Hoffmann, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Schock, Stud. v. Argau. Hr. Baron v. Hundbis, Hptm. m. Gat. v. Mannheim. Hr. Schönlaub, Propr. m. Tochter v. Minnsfeld. Hr. Hochdanz, Buchhdt. m. Gat. v. Stuttgart. Mad. Eberth mit Tochter von Worms. Hr. Langloth, Part. von Mannheim. Mad. Obermeier von Augsburg.

**Im Privathäusern.**  
Bei Hrn. Seeligmann S. Ettlinger: Hr. S. Weil, Hauptlehrer v. Reidenheim. — Bei Hrn. Simon Herrmann: Hr. Kuppenheimer, Kfm. v. Kuppenheim. — Bei Hrn. Forstkrath Hr. v. Radnig: Hr. Ullmann, Stud. von Heidelberg. — Bei Hrn. Lenz: Hr. Schuster von Straßburg. — Bei Hrn. Buchhändler Holzmann: Hr. Vicarius Fausrath von St. Leon. — Bei Hrn. Ministerialrath Waier: Hr. Donsbach, Prof. v. Ettenheim. — Bei Hrn. Kaufm. Gutmann: Fräulein Surenslein von Heidelberg. — Bei Hrn. Ingenieur Klingel: Hr. Klingel, Rechtsadvocat von Heidelberg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.